wurfs-Müntze bey der Krönung Ihrer Kayserl. Majestät Francisci 1745.

Die erste Seite zeiget die teutsche Reichs-Crone mit der darunter stehenden Auffschrift in 8 Zeilen Franciscus Hier. rex. Loth. Bar. et M. Herru. dux electus in regem Roman. Coronatus Franc. 4. Oct. 1745.

Auf der andern Seite sind die auf einem zierlichen Gestell liegende Reichs-Kleinodien, die Crone, der Reichs-Apfel, der Scepter und das Schwerdt Kayser Carls des Grossen, zu sehen, und darüber der mit Strahlen umgebene Name GOttes im Dreyeck, mit der Ueberschrift: Deo et imperio.

Num. 41. Th. XVI. p. 125. Kayser Carl V. vortreflicher Medaillon, wegen der überwundenen Schmalkaldischen Bundes-Verwandten von Anno 1547.

Die Haupt-Seite zeigt des Kaysers links sehendes geharnischtes Brust-Bild, mit einem Lorbeer-Krantze auf dem Haupte, anhangenden goldenen Vließ, einer Feld-Binde, und dem Titel; Imperator. Cæsar. Carolus. V. Augustus.

Die Rück-Seite enthält eine überaus künstlich ausgearbeitete Vorstellung, wie der auf seinem Adler unter den zu beyden Seiten habenden sieben Götter und Göttinnen, in der Mitte sitzenden Jupiter, mit den in beyden Händen führenden Donner-Keilen, die auf mancherley Weise den Himmel bestürmenden Riesen aus den

Wol-